



# Drachenfelsblick

Entdecken Sie per Rad das Rheintal zwischen Remagen, Königswinter und Linz



Nutzen Sie diesen QR-Code um die Audio-Landschaftstour bequem auf Ihr Handy zu laden. QR-Reader gibt es für viele Smartphones.

<http://www.entdecken-steckt-an.de/drachenfelsblick>

Es wird eine Internetverbindung des Handys vorausgesetzt, durch die je nach Tarif Kosten entstehen können.

Eine gemütliche Runde von 33 Kilometern, durchgehend auf dem Rheinradweg. An 11 Audiostopps berichten Menschen vor Ort von dieser faszinierenden Landschaft, der Kultur, den Mythen und dem Leben hier am Rhein.



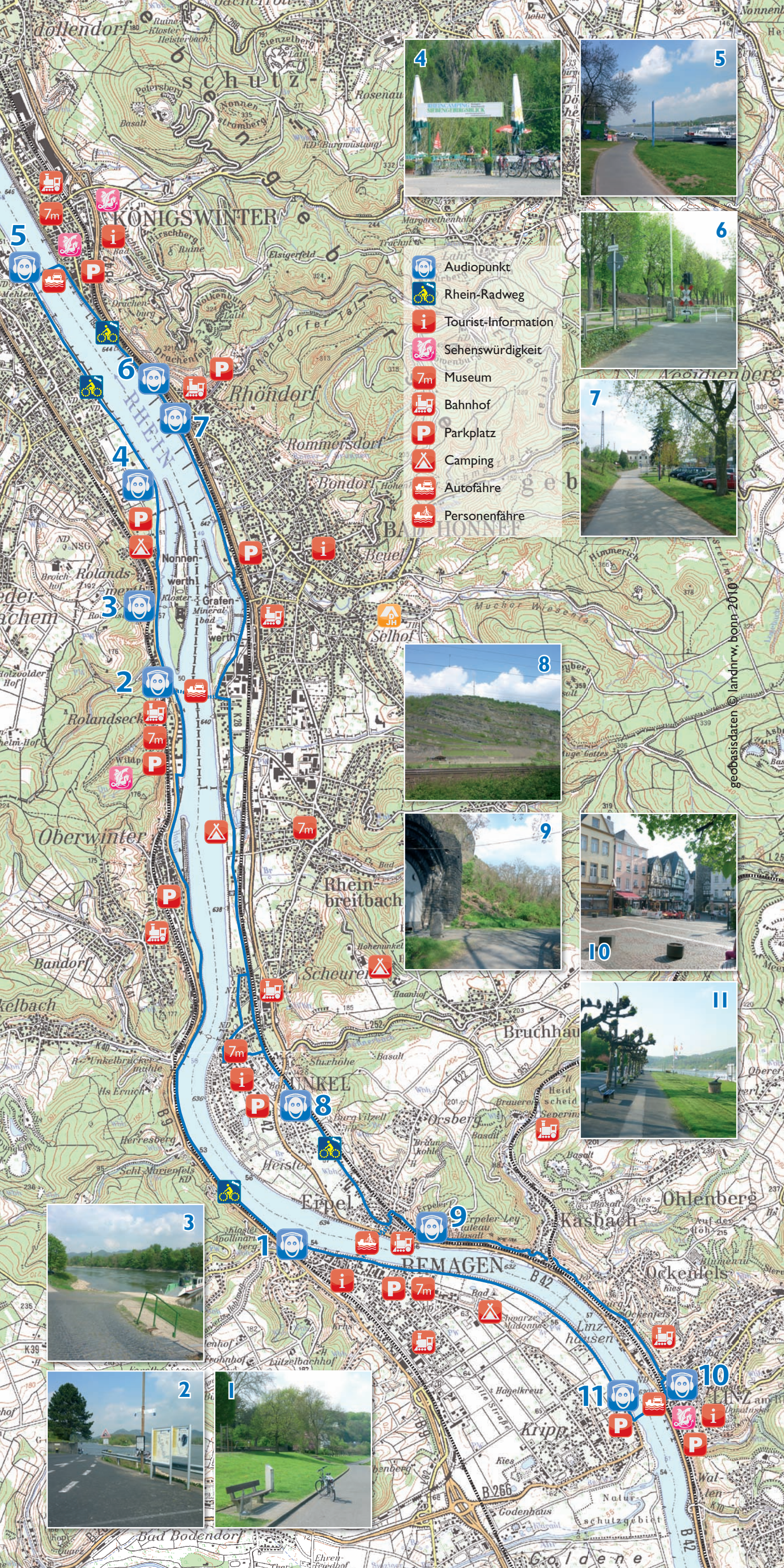
**Idee/ Entwicklung der Tour:**

**Barb Mehrens, Freie Landschaftsarchitektin BDLA**

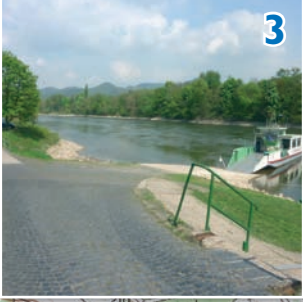
**Technik: Beckmann Mediendesign**







- Audiopunkt
- Rhein-Radweg
- Tourist-Information
- Sehenswürdigkeit
- Museum
- Bahnhof
- Parkplatz
- Camping
- Autofahre
- Personenfahre



geobasisdaten © landnrw, Bonn 2010



## Vorspann

Kurze Einführung

### 1. Rheinufer Remagen

#### Überblick zur Tour

Wenn Sie die Rheinpromenade von Alt-Remagen Richtung Norden verlassen haben, sehen Sie zum ersten Mal den Drachenfels – der geeignete Punkt, um sich auf die Tour einzustimmen. Standort: Rheinufer an der Bank kurz vor dem Spielplatz am nördlichen Ortsausgang

### 2. Fähranleger

#### Rolandseck/Honnet

##### Arp Museum Bahnhof Rolandseck

Der Bahnhof, Mitte des 18. Jahrhunderts als repräsentatives Empfangsgebäude gebaut, wurde zu einem gesellschaftlichen Treffpunkt mit vielen berühmten Gästen. Als in den 1960-er Jahren der Verfall und Abriss drohte, rettete der Bonner Galerist Johannes Wasmuth den Bahnhof. Im Jahr 2007 wurde der Neubau von Richard Meier eingeweiht. 150 Jahre Treffpunkt der Kultur und der Kunst – machen Sie eine kleine Zeitreise gemeinsam mit dem Direktor des Museums, Dr. Oliver Kornhoff. Standort: Fähranleger unterhalb vom Bahnhof Rolandseck

### 3 Insel Nonnenwerth

#### Geschichte des Klosters und der Insel

Die Insel Nonnenwerth mit dem Kloster strahlt eine ganz besondere Atmosphäre aus. Schwester Michaela berichtet vom Kloster und seiner Geschichte, von der berühmten Lisztplattane aber auch von den Wurzeln der Schule. Und Sie erzählt die Rolandsage, eine der berühmten Sagen hier am Rhein (Audiobeitrag Nr. 3a). Standort: Rheinufer am Fähranleger zur Insel

### 4. Campingplatz Siebengebirgsblick „Wein, Weib und Gesang“

„Ich kam von fern gezogen zum Rhein, zum Rhein, beim Wirt zum Rolandsbogen da kehrt ich ein. Ich trank mit seiner Base auf du und du...“ - hören Sie „Das Lied vom Rolandsbogen“ (Text: Jörg Ritzel, Komponist: Paul Mania), präsentiert von Norbert Alich. Er hat

seine ganz persönliche Version dieses Wirtshausliedes aus dem 19. Jahrhundert für diese Tour zur Verfügung gestellt.

Standort: Campingplatz Siebengebirgsblick

### 5. Fähre Mehlem - Königswinter Reise zum Siebengebirge

Wenn Sie hier auf die Fähre warten, genießen Sie den klassischen Blick auf den Drachenfels, der bereits Lord Byron in seinen Bann gezogen hat. Elmar Scheuren, Leiter des Siebengebirgsmuseums, berichtet über die rasante Entwicklung des Tourismus mit all seinen Facetten.

Standort: Fähranleger in Mehlem

Lord Byron, 1816

„The castled crag of Drachenfels  
Frowns o'er the wide and winding Rhine“  
(...)

Übers.: Aug. Mommsen, 1885

„Weit droht ins offene Rheingefild  
Der turmgekrönte Drachenstein“ (...)

### 6. Drachenfels

#### Geologie und Abbau

In dieser außergewöhnlichen Landschaft ist die Geologie ein spannendes Thema. Die Entstehung des Siebengebirges und des Rheintales erläutert Prof. Froitzheim von der Universität Bonn. Aber auch hier spielen natürlich die Sagen eine große Rolle.

Standort: Bahnhofsteilpunkt „Am Steinen“ direkt unterhalb vom Drachenfels

### 7. Rhöndorf

#### Konrad Adenauer Haus

1937 baute Konrad Adenauer das Haus in Rhöndorf für sich und seine Familie – er lebte hier bis zu seinem Tod. Die Museumspädagogin Claudia Waibel beschreibt uns das Haus und den wunderbaren Rosengarten und erzählt wie es war, als der erste Bundeskanzler hier lebte. Zum Abschluss äußert sich noch sein Enkel.

Standort: Bahnhof Rhöndorf bzw. Cafe Profitlich

### 8. Stux, Unkel

#### Felsen, Mauern und Wein

In Unkel lohnt sich auf alle Fälle ein Abstecher in den Ort – Thema der Audiotour ist jedoch ein beeindruckender Felsen am Ortsrand – der

Stux oder die sogenannte Unkeler Falte. Prof. Froitzheim erläutert, was sich geologisch dahinter verbirgt. Markus Zimmermann berichtet von dem Caritasprojekt zur Sanierung der Trockenmauern und zum Schluss kommt der Winzer Werner Krupp zu Wort. Standort: Rhein-Radweg bei Unkel mit Blick auf den Stux (Funkmast)

### 9. Erpel

#### Die Brücke von Remagen

Die beiden ehemaligen Bürgermeister von Erpel (Edgar Neustein) und Remagen (Hans-Peter Kürten) berichten über die Geschichte der Brücke und über ihre Aktivitäten, diesen Ort als Mahnmal für den Frieden zu erhalten. Standort: Ortsausgang Erpel direkt zwischen Tunneleingang und Brückentürmen

### 10. Linz

#### Bummel durch die den Ort

10a Burgplatz

10b Buttermarkt

10c Neutor

In Linz bietet es sich an, ein wenig durch die kleinen Gassen mit den Fachwerkhäusern aus 5 Jahrhunderten zu schlendern. An drei Haltepunkten erfahren Sie mehr über diese mittelalterliche Stadt. Die Stimme wird Ihnen bekannt vorkommen, wenn Sie häufiger den „7. Sinn“ – die Fernsehsendung zur Verkehrssicherheit gesehen haben. Standort: Burg Linz, Abstellmöglichkeiten für das Fahrrad am Rathaus (Marktplatz)

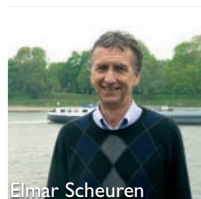
### 11. Remagen-Kripp Rheinschiffahrt

Die komplette Radtour verläuft in weiten Teilen direkt am Rhein, da darf das Thema Schifffahrt nicht fehlen. Es hat sich viel getan über die Jahrhunderte und mit der technischen Entwicklung änderte sich auch der Broterwerb der Menschen. In Remagen Kripp gibt es dazu eine bemerkenswerte Geschichte – lautstark untermalt ...

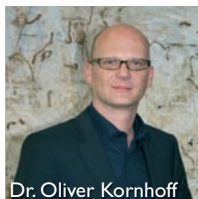
Standort: Fähranleger Kripp Richtung Remagen, Standböllner

### Abspann

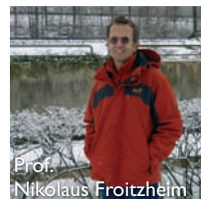
Mitwirkende



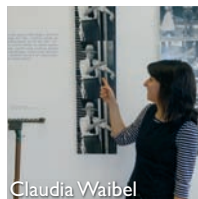
Elmar Scheuren



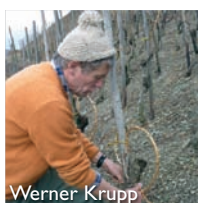
Dr. Oliver Kornhoff



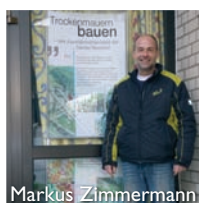
Prof. Nikolaus Froitzheim



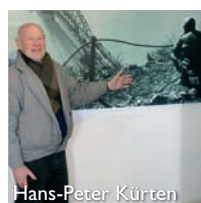
Claudia Waibel



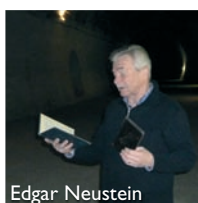
Werner Krupp



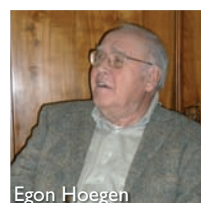
Markus Zimmermann



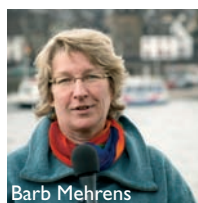
Hans-Peter Kürten



Edgar Neustein



Egon Hoegen



Barb Mehrens

## Audio-Landschaftstour

# Drachenfelsblick

## Die Radtour

Die besondere Faszination hier am Fuß des Siebengebirges bildet die Grundlage dieser Tour, die durchgehend auf dem Rhein-Radweg verläuft. Mit Start in Remagen geht es weiter über Rolandseck Richtung Norden. Mit der Fähre wird bei Königswinter der Rhein überquert; auf der anderen Rheinseite verläuft die Tour über Bad Honnef, Unkel und Erpel bis nach Linz. Hier geht es mit der Fähre über Remagen-Kripp wieder zurück an den Ausgangspunkt. Insgesamt hat die Tour eine Länge von 33 Kilometern.

An 11 Haltepunkten, die in der Karte gekennzeichnet sind, können Sie sich interessante Beiträge von den Men-

schen, die in dieser Region tätig sind, anhören. Wenn Sie nicht in Remagen starten, sollten Sie trotzdem die Richtung der Tour beibehalten, ansonsten entgeht Ihnen der Blick auf den Drachenfels von der linken Rheinseite.

Elmar Scheuren, Leiter des Siebengebirgsmuseums, begleitet Sie durch die Tour. Die Gespräche vor Ort führt Barb Mehrens, Freie Landschaftsarchitektin aus Koblenz.

Diese Kulturlandschaft bietet eine Fülle von Themen. Spannend sind hier nicht nur die Rheinromantik, die Sagen und Mythen sondern auch die Geologie mit dem Gesteinsabbau, die Rheinschifffahrt, die zeitgenössische

Kunst und vor allem die Menschen, die mit ihren Aktivitäten diese Landschaft geprägt haben.

Einige Museen, die sich alle für einen Besuch lohnen, liegen auf der Strecke. Diese Tour kann nur einen kleinen Eindruck vermitteln. Genießen Sie einen Tag am Rhein mit dem Fahrrad und kommen Sie dann einfach noch mal wieder, um die Eindrücke, die Sie besonders interessiert haben, zu vertiefen.

## Organisatorisches

Die Audiobeiträge können Sie sich von den aufgeführten Internetseiten im MP3-Format herunterladen. Außerdem gibt es dort einen GPS-Track zur Tour.

Alternativ erhalten Sie bei den Touristinformationen in Remagen, Königswinter und Linz CDs mit der kompletten Audio-Landschaftstour.

Umfassende Informationen zum Radfahren in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen erhalten Sie auf den folgenden Internetseiten:  
[www.radwanderland.de](http://www.radwanderland.de)  
[www.radroutenplaner.nrw.de](http://www.radroutenplaner.nrw.de)

## Weitere Informationen

**Touristinformation Remagen**  
Bachstraße 5  
D-53424 Remagen  
Tel. +49(0)2642 20187  
Fax +49(0)2642 20127  
Mail: [stadt.remagen@t-online.de](mailto:stadt.remagen@t-online.de)  
[www.remagen.de/Tourismus](http://www.remagen.de/Tourismus)

**Touristinformation Linz am Rhein**  
Rathaus am Marktplatz  
D-53545 Linz am Rhein  
Tel. +49(0)2644 981125  
Fax +49(0)2644 981126  
Mail: [info@linz.de](mailto:info@linz.de)  
[www.linz.de](http://www.linz.de)

**Tourismus Siebengebirge GmbH**  
Drachenfelsstraße 51  
D-53639 Königswinter  
Tel: +49(0)2223 9177-11  
Fax: +49(0)2223.9177-20  
Mail: [info@siebengebirge.com](mailto:info@siebengebirge.com)  
[www.siebengebirge.com](http://www.siebengebirge.com)

**Romantischer Rhein Tourismus GmbH**  
Loreley Besucherzentrum  
D-56346 St. Goarshausen  
Tel. +49 (0) 6771 95 93 80  
Fax +49 (0) 6771 59 90 94  
Mail: [info@romantischer-rhein.de](mailto:info@romantischer-rhein.de)  
[www.romantischer-rhein.de](http://www.romantischer-rhein.de)



## Audio-Landschaftstour

# Drachenfelsblick

Fotos von links nach rechts:

Blick vom Rheinufer Remagen

Bahnhof Rolandseck, Festsaal

Blick vom Rolandsbogen

Kloster Nonnenwerth, Lisztplatane

Altes Gemälde Insel Nonnenwerth

Alte Ansicht Königswinter

Blick von der Fähre Mehlem

Adenauer Haus

Ehemalige Ludendorffbrücke

Blick auf die Erpeler Ley

Fachwerkhaus in Linz

Klapperjungenlauf in Linz